



①⑨ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

①⑫ **Gebrauchsmuster**
①⑩ **DE 295 07 648 U 1**

⑤① Int. Cl.⁶:
A 47 G 23/04

①①	Aktenzeichen:	295 07 648.8
②②	Anmeldetag:	9. 5. 95
④⑦	Eintragungstag:	6. 7. 95
④③	Bekanntmachung im Patentblatt:	17. 8. 95

DE 295 07 648 U 1

⑦③ Inhaber:
Melitta Haushaltsprodukte GmbH & Co
Kommanditgesellschaft, 32427 Minden, DE

⑦④ Vertreter:
Loesenbeck und Kollegen, 33613 Bielefeld

BEST AVAILABLE COPY

⑤④ Frischhaltebehälter

DE 295 07 648 U 1

09.05.

Patentanwälte
Dr. Loesenbeck (1980)
Dipl.-Ing. Stracke
Dipl.-Ing. Loesenbeck
Jöllenbecker Str. 164 · 33613 Bielefeld
Postfach 10 18 82 · 33518 Bielefeld

Melitta

- 1 -

6/1

Melitta Haushaltsprodukte GmbH & Co. KG
Ringstraße 99, 32427 Minden

BEST AVAILABLE COPY

Frischhaltebehälter

Die vorliegende Erfindung betrifft einen Frischhaltebehälter mit feuchtigkeits- und klimaregulierenden Eigenschaften.

Der vorliegenden Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, einen Frischhaltebehälter zu schaffen, der auf einfachste Art und Weise eine feuchtigkeits- und klimaregulierende Aufbewahrung/Lagerung von Lebensmitteln ermöglicht.

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß dadurch gelöst, daß die Wandungen des Frischhaltebehälters ganz oder teilweise aus einem gasdurchlässigen Material bestehen.

Ein Frischhaltebehälter, der ganz oder teilweise aus einem Material aus gasdurchlässigem Material besteht, wobei insbesondere eine hohe Durchlässigkeit für Wasserdampf, gegebenenfalls aber auch für CO_2 , O_2 , N_2 oder dergleichen gegeben ist, ermöglicht bei einfachstem Aufbau und ohne aufwendige, zusätzliche Maßnahmen wie Ventile, zusätzliche Befeuchtungseinrichtungen oder dergleichen, eine äußerst gute Voraussetzung für lange Lagerung von Lebensmitteln, da eine gewissermaßen selbsttätige Feuchtigkeits- und Klimaregulierung des aufbewahrten Gutes durch Austausch entsprechender Gase mit der Umgebung stattfindet.

Weitere Merkmale der Erfindung sind Gegenstand von Unteransprüchen.

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung ist in der beigelegten Zeichnung dargestellt und wird im folgenden näher beschrieben.

Es zeigen:

Figur 1 einen schematisch dargestellten Vertikalschnitt durch einen Frischhaltebehälter in Form einer Dose mit einem Deckel,

295078 48

09.05.95

Melitta

- 2 -

BEST AVAILABLE COPY

Figur 2 einen Vertikalschnitt durch einen weiteren, dosenartigen Frischhaltebehälter gemäß vorliegender Erfindung.

In den Figuren 1 und 2 ist mit dem Bezugszeichen 1 jeweils ein Frischhaltebehälter bezeichnet, der die Form einer mittels eines Deckels 2 verschlossenen Dose 3 aufweist.

Im Bereich des Deckels 2 ist ein Teil der Deckelwandung aus einer Membran 4 aus einem gasdurchlässigen Material hergestellt, so daß in der durch den Deckel 2 verschlossenen Dose 3 bevorratete Lebensmittel bestens gelagert und gegen Austrocknung oder Überfeuchtung geschützt werden können. Die Gasdurchlässigkeit der Membran 4 bezieht sich insbesondere auf Wasserdampf, aber auch auf CO_2 , O_2 oder N_2 .

Soll in dem Frischhaltebehälter 1 ein Lebensmittel aufbewahrt werden, welches einer ständigen Befeuchtung bedarf, kann dies durch einen Wasservorrat 5 gewährleistet werden, der in eine Wasservorratskammer 6 eingefüllt ist, wobei der Boden dieser Wasservorratskammer aus der gasdurchlässigen Membran 4 besteht. Ein Auslaufen der Wasservorratskammer 6 ist durch eine Deckkappe 7 verhindert, die die Wasservorratskammer 6 nach oben abschließt.

Analog der Gestaltung des Deckels 2 können auch im Bereich der Seitenwände 8 der Dose 3 Teilbereiche mit einer gasdurchlässigen Membran 4 versehen sein.

Der Frischhaltebehälter 1 nach dem Ausführungsbeispiel gemäß Figur 2 weist prinzipiell den gleichen Aufbau auf wie der Frischhaltebehälter 1 nach Figur 1 mit dem Unterschied, daß der Wasservorratsbehälter 6 nicht genutzt und oberseitig auch nicht verschlossen ist, so daß in diesem Falle ein direkter Feuchtigkeitsaustausch zwischen dem Innenraum des Frischhaltebehälters 1 und der Umgebungsluft stattfinden kann. Eine derartige Anwendung ist insbesondere dann sinnvoll, wenn ein Austausch

295076 48

09.05.95

Melitta

- 3 -

von Feuchtigkeit aus dem Innenraum der Dose 3 nach außen wünschenswert ist.

Auch hier können zusätzlich im Bereich der Seitenwandungen 8 wieder Teilbereiche mit einer gasdurchlässigen Membran 4 versehen sein.

Am Ausführungsbeispiel gemäß Figur 2 ist die Membran 4 in einem Ring 9 gehalten, der seinerseits innerhalb der Wasservorratskammer 6 lösbar festgelegt ist. Somit besteht die Möglichkeit, die Membran 4 im Falle eines Verschleißes oder Defektes auf einfache Art und Weise auszu-tauschen.

Für beide Ausführungsbeispiele gilt, daß im Bereich des Deckels 2 zusätzliche Membranen 4 aus gasdurchlässigem Material angeordnet sein können.

Über die dargestellten Ausführungsbeispiele hinausgehend kann gemäß vorliegender Erfindung ein Frischhaltebehälter 1 - beispielsweise in Form eines Beutels - auch insgesamt aus einem gasdurchlässigen Material bestehen.

Die Wandungen bzw. die gasdurchlässigen Bereiche der Wandungen bestehen vorteilhafterweise aus mikroporösen Folien, z. B. aus gereckten Polytetrafluorethylen-Folien, aus Polypropylen-Folien oder aus nicht porösen Folien hoher Permeabilität, z. B. aus Zellglas-Folien, Polyester-Folien, Polyesterurethan-Folien oder dergleichen.

295075 48

09.05.95

Melitta

- 1 -

Schutzansprüche

BEST AVAILABLE COPY

1. Frischhaltebehälter mit feuchtigkeits- und klimaregulierenden Eigenschaften, d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t, daß die Wandungen des Frischhaltebehälters (1) ganz oder teilweise aus einem gasdurchlässigen Material bestehen.
2. Frischhaltebehälter nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der Frischhaltebehälter (1) aus einer mit einem Deckels (2) verschlossenen Dose (3) besteht und daß Teilbereiche des Deckels (2) und/oder der Dosenwandungen (8) aus einer Membran (4) aus gasdurchlässigem Material bestehen.
3. Frischhaltebehälter nach Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Membran (4) im Bereich einer Wasservorratskammer (6) angeordnet ist.
4. Frischhaltebehälter nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß die Wandungen bzw. die gasdurchlässigen Bereiche der Wandungen aus mikroporösen Folien, z. B. aus gereckten Polytetrafluorethylen-Folien, Polypropylen-Folien oder aus nicht porösen Folien hoher Permeabilität, z. B. aus Zellglas-Folien, Polyester-Folien, Polyesterurethan-Folien oder dergleichen bestehen.
5. Frischhaltebehälter nach Anspruch 2 oder 3, dadurch gekennzeichnet, daß die Membran (4) auswechselbar im Bereich des Deckels (2) und/oder der Dosenwandungen (8) angeordnet ist.

295076 48

09.05.95

Melitta

- 2 -

6. Frischhaltebehälter nach Anspruch 5, dadurch gekennzeichnet, daß die Membran (4) innerhalb eines Ringes (9) angeordnet ist, der seinerseits lösbar mit dem Deckel (2) oder der Dosenwandung (8) verbunden ist.

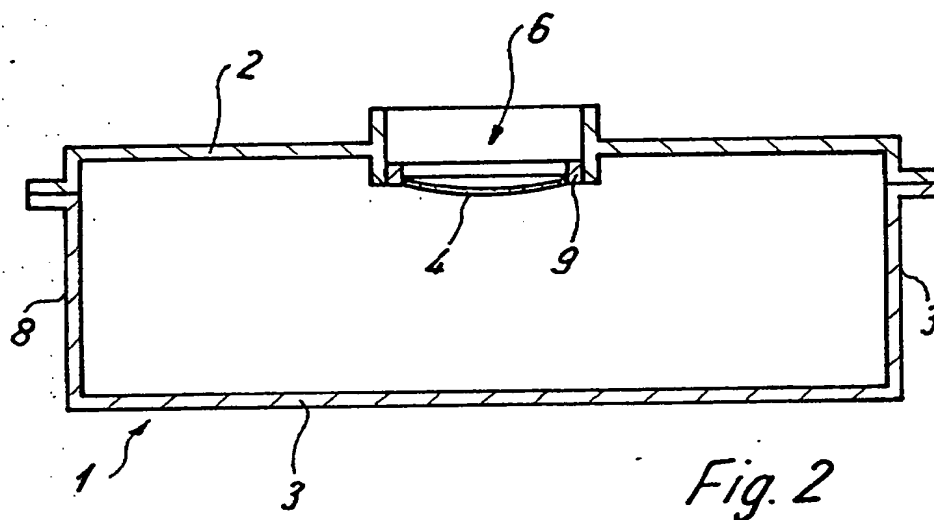
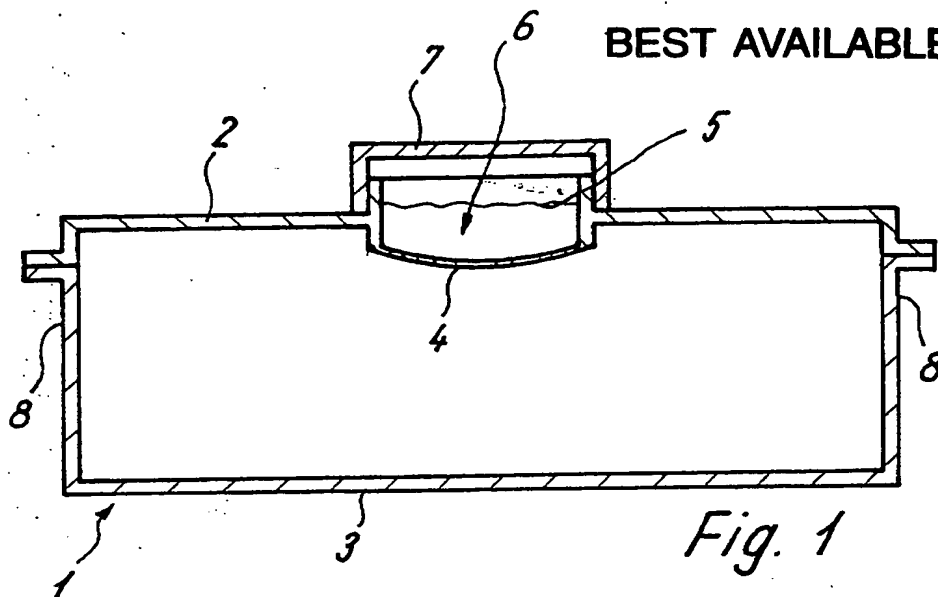
295076 48

1/1

09.05.95

THIS PAGE BLANK (USPTO)

BEST AVAILABLE COPY



295075 48

Melitta

THIS PAGE BLANK (USPTO)